

Wir stellen ein

Brandoberinspektor*in (m/w/d) im dritten Einstiegsamt des feuerwehrtechnischen Dienstes

Wir sind eine moderne Stadtverwaltung mit rund 850 Beschäftigten. In verkehrsgünstiger Lage und doch eingebettet in rheinhessischer Weinlandschaft bietet Ingelheim am Rhein eine hohe Lebensqualität durch vielfältige Kultur-, Bildungs- und Freizeitangebote.

Für die Abteilung 32/1 – Feuerwehr und Katastrophenschutz suchen wir in Ingelheim am Rhein im Zuge einer Stellennachbesetzung der Sachgebietsleitung Einsatzvorbereitung

1. zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n Brandoberinspektor*in (m/w/d), unbefristet, in Vollzeit (40 Stundenwoche), mit der Qualifikation für das dritte Einstiegsamt des feuerwehrtechnischen Dienstes der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr

alternativ

2. zum 01. April 2027 einen eine*n Brandoberinspektor*in (m/w/d) im Rahmen der Ausbildung

alternativ

3. zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n Beamt*in (m/w/d) mit der Qualifikation für das zweite Einstiegsamt des feuerwehrtechnischen Dienstes der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr zur Fortbildungsqualifizierung A10-A13 nach dem System der Fortbildungsqualifizierung für den Bereich „Feuerwehrtechnischer Dienst“ des Landes Rheinland-Pfalz.

Wir bieten engagierten Bewerber*innen (m/w/d) die Möglichkeit in einem motivierten Team der Freiwilligen Feuerwehr mit hauptamtlichen Kräften mitzuarbeiten.

Das Aufgabengebiet

Im Einsatzdienst

- Wahrnehmung von Leitungs- und Führungsaufgaben bis hin zum*zur Einsatzleiter*in (m/w/d) bei Einsätzen in Stärke eines Verbandes der Feuerwehr
- Wahrnehmung der von der Einsatzleitung übertragenen Aufgaben, wie insbesondere Leitung eines Einsatzabschnittes
- Mitwirkung im städtischen Verwaltungsstab und ähnlichen Stäben bei Großschadenereignissen oder Sondereinsatzlagen als Verbindungsperson der Feuerwehr
- Aktuell erfolgt die Wahrnehmung der Einsatzdienstfunktion montags bis freitags im Rahmen einer 40-Stunden-Woche

Im Innendienst

- Leitung des Sachgebiets Einsatzvorbereitung
- Erstellen und Fortschreiben von Alarm- und Einsatzplänen der Stadt Ingelheim am Rhein
- Ausbilden und Unterweisen der haupt- sowie ehrenamtlichen Führungskräfte (m/w/d) hinsichtlich der Objekt- und Einsatzpläne
- Dateneingabe/ -pflege von Alarm- und Ausrückeordnung sowie Objekt- und Einsatzplänen der Feuerwehr Ingelheim im Einsatzleitreechner bzw. Fachverfahren
- Erstellen und Fortschreiben der Alarm- und Ausrückeordnung in Zusammenarbeit mit der Abteilungsleitung
- Erwerb und Aufrechterhaltung notwendiger Zusatzqualifikationen für den Innen- und Einsatzdienst
- weitere Tätigkeiten nach Weisung der Abteilungsleitung

Ihre Kompetenzen/Fähigkeiten

- zu 1.
Laufbahnbefähigung für das dritte Einstiegsamt des feuerwehrtechnischen Dienstes der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr
- zu 2.
Bewerber (m/w/d) mit einem für den feuerwehrtechnischen Dienst geeigneten, mit mindestens dem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenem Hochschulstudium sowie der Bereitschaft, die Laufbahnbefähigung für das dritte Einstiegsamt des feuerwehrtechnischen Dienstes der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr im Rahmen einer 24-monatigen, hauptberuflichen Einführungszeit zu erwerben
- zu 3.
Laufbahnbefähigung für das zweite Einstiegsamt des feuerwehrtechnischen Dienstes der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr sowie erfolgreich abgeschlossener Lehrgang Gruppenführer-Hauptamt oder vergleichbar und wünschenswert, mit aktueller Verwendung im Bereich der Einsatzvorbereitung / Gefahrenabwehrplanung. Voraussetzungen für Beamte (m/w/d), die zur Fortbildungsqualifizierung zugelassen werden, sind neben der entsprechenden Bewährung in der bisherigen Verwendung, dass sowohl die Gesamtpersönlichkeit als auch die bisherigen Leistungen des*der Beamten*Beamtin erwarten lassen, dass diese*r sich im Rahmen der Fortbildungsqualifizierung die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten für das hier anzustrebende dritte Einstiegsamt aneignen kann.
- Erfüllung der beamtenrechtlichen und gesundheitlichen sowie körperlichen Voraussetzungen für die volle Feuerwehrdienst- und Atemschutzauglichkeit
- gültiges Rettungsschwimmerabzeichen in Bronze (wünschenswert)
- Deutsches Feuerwehr-Fitnessabzeichen in Bronze oder Sportabzeichen des Deutschen Olympischen Sportbundes bzw. Nachweis der entsprechenden Leistungen (wünschenswert)
- Fahrerlaubnis Klasse B
- hohe Flexibilität und Bereitschaft, auch kurzfristig bei besonderen Einsatzlagen oder dienstlichen Anforderungen Dienst zu leisten
- sehr gute Team- und Kommunikationsfähigkeit, Belastbarkeit, überdurchschnittliches Engagement

- sehr hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein
- sehr gute EDV-Kenntnisse der gängigen MS-Office Programme
- sichere Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift (mind. Level C1 CEFR)

Wir bieten

- einen anspruchsvollen und vielseitigen Arbeitsplatz in einem kollegialen Betriebsklima
- umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine betriebliche Altersvorsorge (nur im Beschäftigtenverhältnis)
- aktive Gesundheitsvorsorge durch unser Gesundheitsmanagement
- ein vergünstigtes Deutschland-Ticket als Jobticket
- ADFC – Zertifizierter Fahrradfreundlicher Arbeitgeber
- Mitarbeiterrabatte (Corporate Benefits, ermäßigte Eintrittspreise bei der Rheinwelle)
- ggf. Möglichkeit zum Dienstrad-Leasing
- zu 1.
bei Vorliegen der persönlichen und sachlichen Voraussetzungen eine Besoldung nach den beamtenrechtlichen Bestimmungen bis A 10
- zu 2.
Die Einführung in die Aufgaben des dritten Einstiegsamtes des feuerwehrtechnischen Dienstes der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr (Dauer insgesamt 2 Jahre und endet mit einer fachbezogenen Prüfung). Sie erfolgt im Beschäftigtenverhältnis in der EG 9b (TVöD). Nach erfolgreich abgeschlossener Laufbahnprüfung wird bei entsprechender Eignung und Befähigung die Übernahme im Beamtenverhältnis (A 10) angestrebt.
- zu 3.
Das Absolvieren der Fortbildungsqualifizierung für das dritte Einstiegsamt des feuerwehrtechnischen Dienstes der Fachrichtung Polizei und Feuerwehr (Dauer in der Regel 15 Monate und endet mit einer fachbezogenen Prüfung).

Informationen zum erweiterten Auswahlverfahren

- Vorauswahl anhand der schriftlichen Bewerbung
- eintägiges Auswahlverfahren, welches voraussichtlich am Montag, 04. Mai 2026 oder am Dienstag, 05. Mai 2026 in Ingelheim am Rhein stattfinden wird und einen schriftlichen, praktischen und sportlichen Eignungstest umfasst
- geeignete Bewerber*innen (m/w/d) werden für ein persönliches Gespräch eingeladen

Für weitere fachliche Anfragen steht Ihnen der Abteilungs- und Wehrleiter, Herr Gauer, unter der Telefonnummer (06132) 79081-0 gerne zur Verfügung.

Wir fördern aktiv die Gleichstellung von Frauen und Männern sowie die Vielfalt aller Menschen in unserer Stadtverwaltung.

Schwerbehinderte und gleichgestellte Bewerber*innen (m/w/d) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie sich auf Basis Ihrer Ausbildung und Berufserfahrung für die Stelle interessieren und Ihre persönliche sowie berufliche Zukunft in unserer Stadt gestalten möchten, senden Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung (Ansreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, ggf. Nachweise über die im Rahmen einer haupt- oder ehrenamtlichen Tätigkeit in einer Feuerwehr erworbenen Qualifikationen und arbeitsmedizinischen Untersuchungen zur Feuerwehrdienst- und Atemschutztauglichkeit sowie ggf. Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung) einer einzelnen PDF-Datei mit Angabe der **Kennziffer 32-160-26 bis zum 12.04.2026** über

www.interamt.de

bzw. per E-Mail an: bewerbung@ingelheim.de

oder schriftlich an:

Stadtverwaltung Ingelheim am Rhein

Hauptamt - 10/1 Personal, Fridtjof-Nansen-Platz 1, 55218 Ingelheim am Rhein